

**Warum haben wir bereits im letzten Schuljahr eine iPad-Klasse eingeführt?**

* Vermittlung von Medienkompetenz in einer digitalen Welt
* Vorbereitung auf die Zukunft in der Universität oder der Berufswelt
* Auffangen der unkontrollierten Nutzung der eventuell ersten eigenen Smartphones in Klasse 5
* Lernen eines sinnvollen, effektiven und verantwortungsvollen Umgangs mit den neuen Medien

**Welche Vorteile und Möglichkeiten bietet der Einsatz von iPads im Unterricht?**

* Sehr motivierte Schülerinnen und Schüler
* Verantwortungsvoller Umgang mit den Geräten in der Schule
* Größere Aktualität im Unterricht
* Sehr individuelle Zugänge zu Lernquellen und Anschauungsmaterialien
* Bildungsapps für Lernerfolgskontrollen
* Verbesserte Mappenführung
* Leichter Austausch digitaler Materialien
* Bessere Differenzierungsmöglichkeiten
* Höchstmaß individueller, kreativer Ge­stal­tungs­mög­lichkeiten (z.B. bei Ergebnispräsentationen oder Referaten)
* Erstellung von Medien durch Schülerinnen und Schüler
* Stärkung der Kooperationsbereitschaft
* Verbesserung der Medienkompetenz
* Digitale Schulbücher werden von der Schule bereitgestellt
* Vorteile der zusätzlichen digitalen Schulbücher: Unterstreichungen, Anmerkungen oder das Einfügen von weiteren Lernmaterialien (z.B. Lernvideos) sind mit dem iPad möglich
* Die Schülerinnen und Schüler können selbst entscheiden, ob sie lieber im Buch oder auf dem iPad lesen
* Unterricht als Zusammenspiel von analogen und digitalen Medien (Tablet als Arbeitsgerät, neben dem Buch und anderen herkömmlichen Medien)
* Die Schülerinnen und Schüler schreiben weiterhin mit dem Stift, entweder analog oder digital.

**Welche Chancen bietet die Verbindung von iPad und Latein-Zweig?**

* Motivation für die alte Sprache durch moderne Medien und ihren abwechslungsreichen Einsatz
* Nutzung verschiedener Lernkanäle und Förderung durch individualisierte Hilfen
* Effektive und sinnvolle Verbindung von Gegensätzlichem: Sprachreflexion mit Autokorrektur, Genauigkeit in Wort und Text mit der Schnelligkeit der digitalen Welt
* Strukturierte Heftführung analog und digital
* Recherchemöglichkeiten in Lexikon und Internet
* Erstellung von kreativen Lernprodukten mit Videos
* iPad-Einsatz auch in allen anderen Fächern (M, D, Bi …)

**Auf welchen Säulen ist das iPad-Konzept des Neuen Gymnasiums Bochum aufgebaut?**

Die drei Säulen des iPad-Konzeptes:

1. Eine sogenannte 1 zu 1-Lösung, bei der die Schülerinnen und Schüler ihre eigenen Geräte sowohl am Vormittag in allen Unterrichtsfächern als auch am Nachmittag zur häuslichen Vor- und Nachbereitung nutzen können.
2. Eine stetige Evaluation und Dokumentation über die Arbeit in der iPad-Klasse. Die Eltern werden regelmäßig über Unterrichtsmethoden, Applikationen und entwickelte Lerninhalte informiert.
3. Kontinuierliche Fortbildungen und ein intensiver Austausch der Lehrkräfte.

**Wird nur noch digital im Unterricht gearbeitet?**

* Moderne Medien ersetzen am NGB nicht das Buch, sondern sie heben es auf eine interaktive Ebene.
* Das analoge Buch, die Handschrift und das Zeichnen auf Papier sind bei uns weiterhin aktuell.
* Die Vermittlung der Kulturkompetenzen (Lesen/Schreiben/Rechnen) wird durch die digitalen Kompetenzen ergänzt.
* Wir bringen die Vielfalt unserer erprobten digitalen Tafeln jetzt an jeden Arbeitsplatz.
* Kein frontaler digitaler Medieneinsatz, sondern individuelle Schulung der notwendigen digitalen Kompetenzen.
* Lernen an jedem Ort mit den Möglichkeiten der modernen Medien.

**Warum soll mit iPads gearbeitet werden?**

* Apple bietet derzeit die meisten Apps für den Schulbereich an
* Versorgung der Schülergeräte mit Bildungs-Apps und digitalen Schulbüchern
* Geräte sind leicht einsetzbar
* Stifteingabe sehr gut möglich und einfache Handhabung / Eingabe per Handschrift
* sekundenschnelle Verteilung von Arbeitsblättern an alle Schülerinnen und Schüler
* Kompatibilität / alle Schülerinnen und Schüler arbeiten mit einheitlichen Geräten
* Verwaltung der Geräte / Einbindung in das Schulnetz / Support der Geräte / Mobile Device Management (MDM) als zentrale Verwaltungssoftware
* Steuerung der Schülergeräte durch die Lehrkraft im Unterricht (z.B. Mathe-App kann geöffnet werden, surfen im Internet ist gesperrt oder andere Apps/Spiele können zeitweise oder dauerhaft gesperrt werden/Vermeidung von Unterrichtsstörungen)
* Unterstützung der Elternhäuser in der Steuerung des Medienkonsums ihrer Kinder im Freizeitbereich mit der ZuluDesk Parent-App (falls gewünscht: zeitliche Einschränkung, z.B. Sperrung ab 21 Uhr oder Sperrung von bestimmten APPs)

**Wie gestaltet sich die Finanzierung:**

* Finanzierungskonzepte und Sponsoring-Möglichkeiten sollen sozial schwächer gestellte Familien unterstützen.
* Bei der Bestellung kann man zwischen Direktkauf oder Ratenlaufzeit (3 bis36 Monate) auswählen.
* Beispiel für die Elternfinanzierung eines iPads (iPad + Stift + Schutzhülle + MDM-Software): ca. 15 € pro Monat / Zeitraum 36 Monate)

**Wird es weitere Informationsangebote zur Latein-iPAd-Klasse vor dem Anmeldeverfahren geben?**

Schauen Sie auf unser Padlet.